



**Fraktionsvorsitzender HLL**  
Ralf Berger  
Am Schachtelgraben 26  
67454 Haßloch  
Tel: 06324 911 32 13  
Mobil: 0152 28 68 71 71  
E-Mail: [kontakt@hasslocher-liste.de](mailto:kontakt@hasslocher-liste.de)

Herrn Tobias Meyer  
Bürgermeister  
Rathausplatz 1

67454 Haßloch

Haßloch, den 15.05.2022

**Antrag: Referenten der Kreisverwaltung einladen**  
**Antrag: Grundsicherungsrelevanter Mietspiegel und Wohnungssituation in Haßloch**

Sehr geehrter Herr Meyer,

als verbandsfreie Gemeinde, die dem Landkreis Bad Dürkheim angehört, werden viele Dinge im Kreis entschieden, die für uns als Gemeinde wenigstens Auswirkungen haben. In einigen Angelegenheiten könnten sie sogar von den gemeindlichen Gremien mitgestaltet oder koordinativ mitberaten werden.

In der Vergangenheit hatte die HaßLocher Liste (HLL) bereits nach der Kita-Bedarfsplanung gefragt und in der Folge festgestellt, dass nicht nur die Kreisverwaltung sondern auch die Gemeindeverwaltung eigene Planungen vornehmen. Ein anderer Bereich wäre das Nahverkehrskonzept, das beim Kreis geplant wird, dessen Umsetzung aber in die Zuständigkeit der Gemeinden fällt.

Aktuell sehen wir Informationsbedarf in zwei Punkten: Pflegestrukturplanung und grundsicherungsrelevanter Mietspiegel.

Die HaßLocher Liste (HLL) **beantragt** daher zur Beratung im Sozialausschuss, Referenten der Kreisverwaltung einzuladen, um den aktuellen Stand und die Entwicklung zu diesen Themen vorzustellen. Beide Themen beschäftigen aktuell die Mitarbeiter Frau Regina Schmitt und Herrn Johannes Henrich von der Sozialverwaltung beim Kreis Bad Dürkheim.

Begründung:

Zur Pflegestrukturplanung: Mit einigen Jahren Verspätung liegt wurde beim Kreis jetzt ein Status quo-Bericht vorgelegt, der im wesentlichen die Folgen des demografischen Wandels auf Grundlagen der Daten des statistischen Landesamtes auf das Zieljahr 2040 prognostiziert. Eben diese Daten sind für die Gemeinde Haßloch nicht nur für die Zukunft der Pflege sondern auch für die Aufstellung des Flächennutzungsplans von Interesse.

Zum grundsicherungsrelevanten Mietspiegel: Die Rheinpfalz berichtete in verschiedenen Regionalausgaben im Oktober 2021 von der Vorstellung des Mietspiegels im Kreis Bad Dürkheim. In der Berichterstattung wurde Haßloch als besonders teures Pflaster für Wohnraum bezeichnet.

**Fraktionsvorsitzender HLL**  
Ralf Berger  
Am Schachtelgraben 26  
67454 Haßloch  
Tel: 06324 911 32 13  
Mobil: 0152 28 68 71 71  
E-Mail: [kontakt@hasslocher-liste.de](mailto:kontakt@hasslocher-liste.de)

Unabhängig von der Entscheidung, ob Referenten eingeladen werden, stellen wir zum letztgenannten Punkt folgende **Anfrage**, um deren Beantwortung wir im Sozialausschuss bitten:

- 1) Wie viele Empfänger von Grundsicherungsleistungen sind wohnungssuchend in Haßloch?
- 2) Wie war die Mietpreisentwicklung seit Oktober 2021 vor dem Hintergrund der Russlandkrise und den damit verbundenen Flüchtlingsstrom aus der Ukraine?
- 3) Erhalten die Wohnungsgeber für die private Unterbringung der Geflüchteten aus der Ukraine eine Mietersatzleistung oder andere finanzielle Unterstützung?
- 4) Wie viel bezahlen momentan die Asylbewerber bzw. Obdachlose in ihren Unterkünften? Decken sich diese Beträge mit dem grundsicherungsrelevanten Mietspiegel?
- 5) Wie ist der aktuelle Stand beim HIK-Sozialwohnungsprojekt in der Langgasse? Wann ist mit dem Bezug zu rechnen, zu welchem Quadratmeter-Preis und kann dadurch die Wohnungssituation in Haßloch entspannt werden?

Mit freundlichem Gruß

Gez. Ralf Berger